

Vorwort	1
1. EINLEITUNG	3
1.1 Begründung und Darstellung der Methode	9
1.1.1 Bestandsaufnahme und kritische Durchsicht der wissenschaftlichen Literatur zum angesprochenen Themenbereich	9
1.1.2 Die empirische Untersuchung	10
1.1.2.1 Die Voruntersuchung und das Probesample	11
1.1.2.2 Die Entwicklung des methodischen Verfahrens und die Erstellung der Fragebögen	13
1.2 Die Durchführung der Befragung	15
1.3 Zur Situationsanalyse der Probanden	16
2. ZUR RELIGIÖSEN SITUATION DER AUSLÄNDISCHEN AR- BEITNEHMER ISLAMISCHER HERKUNFT UND IHRER KIN- DER IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	19
2.1 Zur Lage der Muslime	19
2.1.1 Religiöse Probleme - Schwierigkeiten bei der Erfüllung der religiösen Pflichten	22
2.1.2 Religiöse Sekten und konservative politische Organisationen	23
2.1.3 Die religiöse Erziehung der Kinder	27
2.1.3.1 Die Koranschule und ihr Einfluß auf die morali- sche Wertvorstellung der Kinder	27
2.1.3.2 Islamischer Religionsunterricht an deutschen Schulen - Problematik und Auseinandersetzung .	34
3. DIE TÜRKISCHE FAMILIE IN DER TÜRKEI UND IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	39
3.1 Der Islam in der Türkei	39
3.2 Der Islam als Grundlage der Familienverfassung	41
3.3 Die Struktur und Sozialisation der Familie in der Türkei	44
3.3.1 Familienformen: Patriarchalische Großfamilie Übergangsfamilie, Kern-oder Kleinfamilie	46

3.3.2	Autoritätsstrukturen in der Familie	51
3.3.2.1	Die Stellung des Vaters	54
3.3.2.2	Die Stellung der Mutter	56
3.3.2.3	Die Stellung der Kinder	58
3.4	Die türkische Familie in der Bundesrepublik Deutschland unter dem Einfluß der "neuen Umwelt" 60	
4.	DIE BEDEÜTUNG DER SEXUALITÄT UND DER STELLEN- WERT DER FRAU IM ISLAM UND IN DER TÜRKISCHEN GESELLSCHAFT	74
4.1	Islam und Sexualität - ein Exkurs zur muslimi- schen Sexualtheorie	74
4.1.1	Die weibliche Sexualität - aktiv oder passiv?	77
4.1.1.1	Die 'explizierte'Theorie	78
4.1.1.2	Die 'implizierte'Theorie	80
4.1.2	Die Bedeutung der Ehe für die muslimische Ge- meinde (Umma)	85
4.1.2.1	Die Ehe - einzige legitime Institution zur Befriedigung der Sexualität	87
4.1.2.2	Polygamie (Polygynie)	90
4.2	Die Stellung der türkischen Frau in der voris- lamischen Zeit	94
4.3	Die Frau in der islamischen Gesellschaft	97
4.3.1	Die rechtliche Stellung der Frau im Islam nach Koran, Sunna und Hadith	100
4.3.2	Die Bedeutung von Pubertät und Jungfräulichkeit	105
4.3.3	Die gesellschaftliche Problematik der Ehre mit Bezug auf den sexuellen Gehorsam der Frau	115
4.3.3.1	Die Segregation und Verschleierung der muslimi- schen Frau	120
4.3.4	Brautwahl, Verlobung und Hochzeitsnacht	127
4.3.5	Schwangerschaft und Geburt	137
4.3.5.1	Geburtenkontrolle: Empfängnisverhütung und Abtreibung	145
4.3.6	Die unterschiedliche soziale Einstellung zur unverheirateten und verheirateten Frau als Mutter	150

5.	DIE ERZIEHUNG DER KINDER IM ISLAMISCHEN RAUM UND IN DER TÜRKISCHEN GESELLSCHAFT	154
5.1	Erziehungsvorstellung und Erziehungsverhalten im Islam und in der islamischen Familie nach der Tradition	154
5.1.1	Die Kinder in der türkischen Gesellschaft	156
5.1.2	Der Respekt der Kinder vor ihren Eltern	163
5.1.3	Die geschlechtsspezifische Erziehung der Kinder	165
5.1.3.1	Die aufgabenspezifische Erziehung des Mädchens zur traditionellen Frauenrolle	166
5.1.3.2	Die geschlechts- und aufgabenspezifische Erzie- hung des Jungen	171
5.1.3.3	Die Beschneidung in ihrer Bedeutung für die geschlechtsspezifische kindliche Sexualentwick- lung	175
6.	ZUR SOZIALISATIONSPROBLEMATIK DER TÜRKISCHEN HERANWACHSENDEN IN SCHULE UND GESELLSCHAFT AUF GRUND DER UNTERSCHIEDLICHEN SEXUALENTWICKLUNG .	180
6.1	Die Kinder und Jugendlichen im Spannungsfeld: Familie - Schule - Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland	180
6.1.1	Die Angst der Eltern vor Entfremdung und Auto- ritätsverlust	185
6.1.2	* Sexuelle Aufklärung in der türkischen Familie, Schule und Gesellschaft	190
6.1.2.1	Islamische und türkische Moralvorstellung im Konflikt mit den sexuellen Wertvorstellungen der deutschen Gesellschaft	200
6.1.2.1.1	Sexualkundeunterricht an deutschen Schulsystemen und die Einstellung der türkischen Eltern und Heranwachsenden zu dieser Problematik	211
6.1.3	* Integrationsschwierigkeiten von Heranwachsenden islamischer Herkunft, besonders Mädchen, auf Grund des unterschiedlichen Erziehungsverhaltens auf dem Gebiet der Moral und Sexualität	224

Zusammenfassung:	239
<u>Interviews:</u>	
1. Interview mit dem ehemaligen Leiter einer islamischen Moschee in West-Berlin, zu Fragen der moralischen Stellung der Sexualität im Islam und zur Sexualerziehung	258
2. Interview mit Herrn S. aus der Türkei, 40 Jahre alt	265
3. Interview mit der Türkin Sweta, 15 Jahre alt	267
4. Interview mit einem türkischen Studenten, 27 Jahre alt	273
5. Interview mit einem türkischen Schüler, 15 Jahre alt	277
6. Interview über Sexualerziehung, von Avni Ayyildiz und Petra Wagner mit Familie Aydin	280
7. Interview mit einer jungen türkischen Prostituierten, 23 Jahre alt	282
Literaturverzeichnis:	288
Fragebögen:	301